

Ernst Nolte

Die faschistischen Bewegungen

Editions Rencontre
Lausanne

Inhaltsverzeichnis

I. Teil. Umriß einer Geschichte Europas in der Epoche des Faschismus.	7
Einleitung. Der prekäre »Sieg der Demokratie« und die innere Möglichkeit des Faschismus	7
1. Kapitel. Die unmittelbaren Prämissen des Faschismus	
Der Weltkrieg - die großen Emotionen und die neuen Menschentypen.	14
Die bolschewistische Revolution.	21
Das Kriegsende und die Vorstöße der Revolution in Berlin, Budapest und München.	25
Die frühesten Reaktionen der Rechten.	52
Organisierung und Zerspaltung des Aufstandes durch die Kommunistische Internationale.	57
Die Neuordnung Europas im Versailler System.	44
2. Kapitel. Die Anfänge der faschistischen Bewegungen	
Gegen Lenin und Wilson: Anfänge des Faschismus in Italien	49
Gegen den »Allerweltsheilapostel« und den »jüdischen Weltheiland«: Hitler und die Anfänge des Nationalsozialismus . . .	j 5
Der Aufstieg des Faschismus und der Marsch auf Rom	5 c>
Eigentümlichkeit und mögliche Universalität des italienischen Faschismus 1922	64
Hitlers gescheiterter Marsch auf Berlin und die endgültige Niederlage des deutschen Kommunismus 1923.	67
Die Festigung des Versailler Systems und die ersten Diktaturen	73
Ausbildung der totalitären faschistischen Herrschaft in Italien	-77
Italien unter dem Faschismus und die antifaschistische Emigration	82
Die Konsolidation der Weimarer Republik und der Wiederaufstieg des Nationalsozialismus	87
Die kleineren faschistischen Bewegungen und das Vorbild Mussolinis	0.6
3. Kapitel. Faschismus und Antifaschismus seit 1933	
Der Sieg des Nationalsozialismus; seine Epochenbedeutung	102
Die deutsche Emigration und die Anfänge des innerdeutschen Widerstandes.	107
Anfänge einer Kooperation der Faschisten 1934.	113
Der Antifaschismus in Frankreich und die Schwenkung der Komintern.	119
Die Entwicklung des italienischen Faschismus und die Eroberung Äthiopiens.	124
Die Volksfront in Frankreich.	130
Der Spanische Bürgerkrieg.	135
Der Nationalsozialismus und seine Gegenspieler bis 1937 . . .	144
Wien, München, Prag und die Aktionseinheit der Faschisten	154

4. Kapitel. Der Krieg und der Untergang der Faschismen	
Der Ausbruch des Krieges — Zufall und Notwendigkeit	160
Die Entwicklung der faschistischen Bewegungen bis zur Herstellung der »antifaschistischen« Kriegsfront	165
Triumph und Untergang des Kriegsbündnisses der Faschismen	171
Das Scheitern der Ideologien und der Ertrag der Epoche . .	183
II. Teil. Die nationalen faschistischen Bewegungen	189
1. Kapitel. Südosteuropa	
Griechenland.	192
Bulgarien, Albanien.	194
Jugoslawien.	197
Kroatien.	200
Ungarn.	204
Rumänien.	212
2. Kapitel. Osteuropa und baltische Staaten	
Rußland.	227
Polen.	230
Die baltischen Staaten.	233
Finnland.	237
3. Kapitel. Mitteleuropa	
Schweiz.	242
Tschechoslowakei.	244
Österreich.	252
Italien.	257
Deutschland.	262
4. Kapitel. Nord- und Westeuropa	
Skandinavien.	268
Belgien.	272
Niederlande.	276
England.	279
Frankreich.	289
Spanien.	297
Portugal.	300
Nachwort	304
Anmerkungen.	306
Literaturverzeichnis.	317
Register.	325
Verzeichnis der Abbildungen.	335